

## Gegenstandsportale

[www.schule.at/gegenstand](http://www.schule.at/gegenstand)

Die gegenstandsorientierte Aufbereitung von unterrichtsspezifischen Informationen und E-Content sind ein Schlüsselangebot für die österreichische Bildungslandschaft. Das BMUKK hat mit dem Content-Erlass die Grundlage für die Erstellung, Aufbereitung bzw. Präsentation von kostenlosem, frei zugänglichem E-Content für den Schulunterricht geschaffen.

Ein wichtiger Bestandteil dieses Erlasses ist auch die Gegenstandsportalinitiative: Lehrende und Lernende finden im Rahmen dieser gegenstandsorientierten Aufbereitung von Informationen jeweils ein Informationsportal für ihr Fach bzw. ihren Themenbereich, das von einzelnen Teams von Fachexpertinnen und -experten betreut wird. Die Gegenstandsportalinitiative, ein Kooperationsprojekt von BMUKK und Education Highway OÖ, ist seit 2004 österreichweit angetreten, die Ressourcen von eduhi mit Bundesressourcen synergetisch zusammenzuführen und gemeinsam nutzbares Potential auch allen in Österreich zur Verfügung zu stellen. Die Gegenstandsportale unterstützen innovativen, individualisierten Unterricht und bilden die Grundlage für freie E-Content-Nutzung im Unterricht.

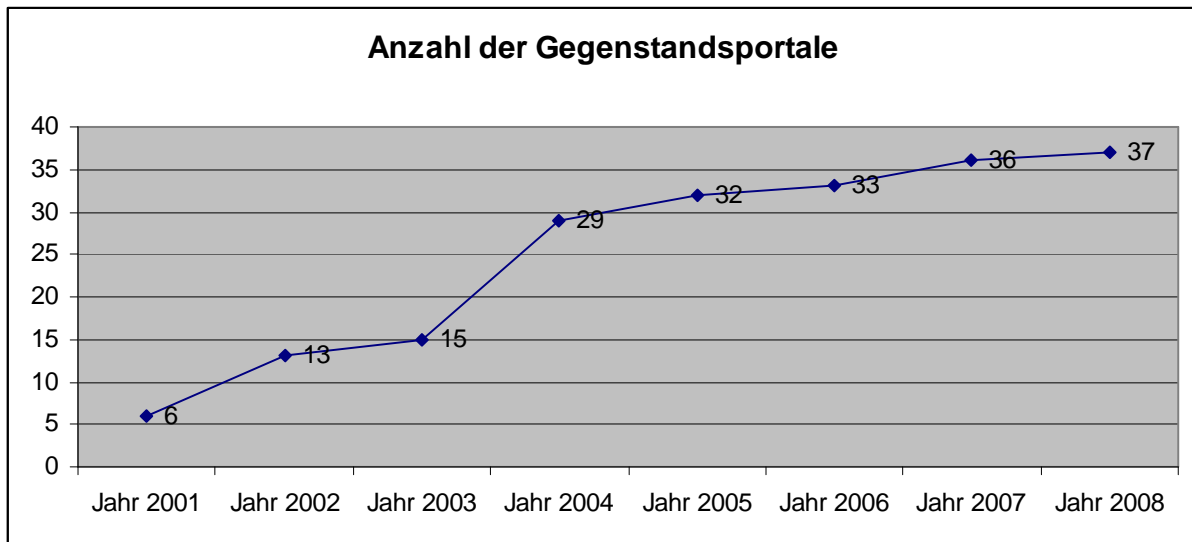


Abbildung 1: Das Wachstum der Zahl der Gegenstandsportale seit 2001

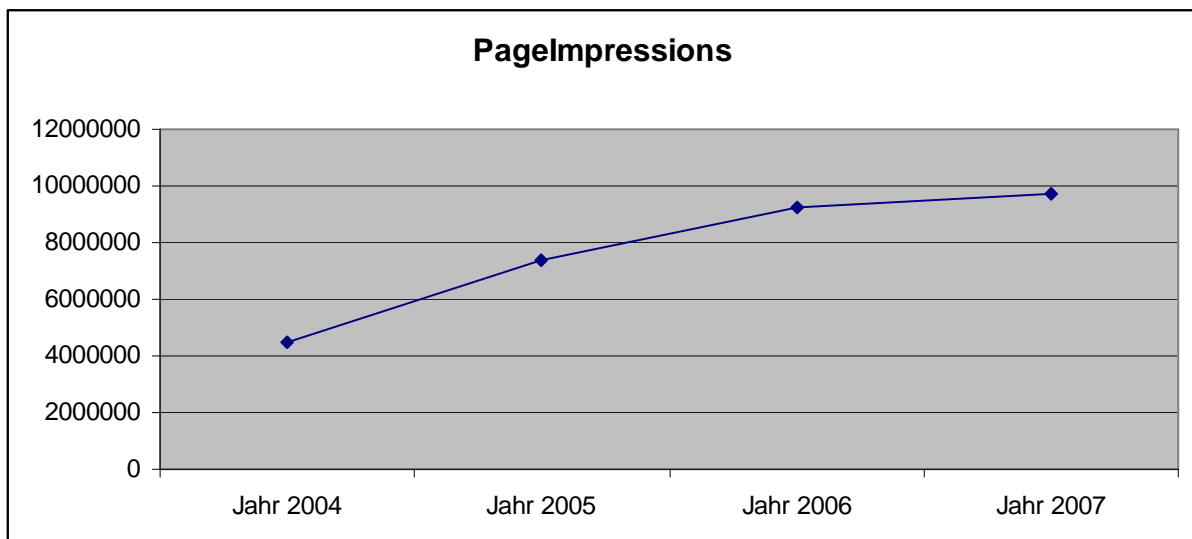


Abbildung 2: Die Entwicklung der Zugriffe auf die Gegenstandsportale seit 2004

Die „Nutznießer“ der Gegenstandsportale sind vor allem Lehrkräfte sowie auch SchülerInnen in ganz Österreich. Die inhaltliche Betreuung der Portale erfolgt durch LehrerInnen aus ganz Österreich. So arbeiten derzeit 88 Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktiker zusammen, um LehrerInnen und SchülerInnen bestmöglich bei der Recherche nach Unterrichtsmaterialien für einen aktuellen, abwechslungsreichen, innovativen und anschaulichen Unterricht zu unterstützen. Durch die österreichweite Verteilung der Betreuung sind regionale Hilfestellungen und Schulungen möglich.



Abbildung 3: regionale Verteilung der GegenstandsportalbetreuerInnen

**Kontakt:**

- BMUKK, Abteilung V/3; MR. Dr. Reinhold Hawle
- education highway GmbH - Innovationszentrum für Schule und neue Technologie; Mag. Anton Knierzinger